26-50-2241-B-F-1: Los 1 HLSK
VO: VOB/A Vergabeart: Ex post Veröffentlichung

Bekanntmachung

Angaben zum Auftraggeber

Bezeichnung	Friedrich-Schiller-Universität Jena; Dezernat Bau & Liegenschaften; SG Vergabe Bau- und Planungsleistungen
Postanschrift	Nollendorfer Straße 26
Ort	07743 Jena
Telefon	+49 3641-9414010
Fax	+49 3641-9414002
E-Mail	dez4-vergabe@uni-jena.de
URL	http://www.dez4.uni-jena.de/
UST.-ID	16900334-0001-29

Art und Umfang der Leistung

Los 1 HLSK mit folgenden Leistungsumfang:

Gewerk Heizung
- Austausch Bestandsheizkörper
- dezentrales Lüftungsgerät an die Wärmeversorgung anschließen

Gewerk Lüftung
- dezentrales Lüftungsgerät für das Labor K023/K021 im Raum K021
- Brandschutzanforderungen beachten

Gewerk Sanitär
- Umbau
- Erneuerung
- Austausch Trinkwasser- und Abwasserleitungen
- dezentrales Lüftungs- und Klima-Geräte an die Entwässerung anschließen
- Klimageräte an die Entwässerung anschließen
- in jedem Raum zusätzliche Entwässerungspunkte, für Entfeuchtung vorsehen technische Medien
- Stickstoff
- Druckluft
- Vakuum-Abluft
- Flüssiger Stickstoff - nicht Planungsaufgabe
- Flüssiges Helium - nicht Planungsaufgabe
- Magnetventile realisieren

Gewerk Kälte/Klima
- Rohrleitungen der Kälteversorgung im Keller austauschen
- zukünftige Nutzung, bei der Dimensionierung der Kälteleitungen beachten
- Klimageräte in Räumen anbringen

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Friedrich Schiller Universität Jena
Postanschrift	Helmholtzweg 5
Ort	07745 Jena

Ausführungsfristen

Zeitraum der Leistungserbringung

01.12.2026 bis 29.01.2027

Auftragsvergabe

Wirtschaftsteilnehmer

Bezeichnung	Manfred Blase Sanitär Heizung Klima Lüftungs GmbH
Ort	07743 Jena

© 2017 – 2026 cosinex GmbH

Sonstige Angaben

ggf.Losnummer, Auftragsnummer, o.ä.	26-50-2241-B-F-1

Verfahrensart

Verfahrensart	Freihändige Vergabe

Zusätzliche Angaben

Es besteht die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG mit Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.
Die Kommunikation mit der Vergabestelle, insbesondere das Stellen von Bieterfragen und spätere Nachforderungen erfolgt ausschließlich im jeweiligen Verfahren über die Vergabeplattform DTVP unter dem Reiter Kommunikation. Bei neuen Nachrichten erhalten Sie unmittelbar eine Benachrichtigung per E-Mail. Bitte prüfen Sie in diesem Fall Ihre eingegangenen Nachrichten unter "Kommunikation".
Für die Kommunikation mit der Vergabestelle, gezielte nachträgliche Informationen sowie die elektronische Angebotsabgabe ist eine Registrierung erforderlich.
Bieterfragen sowie Aufklärungs- und Auskunftsverlangen im Zusammenhang mit dieser Ausschreibung werden ebenfalls über die Vergabeplattform beantwortet und damit zeitgleich allen Bietern zur Verfügung gestellt.
Grundsätzlich erteilt die Vergabestelle Auskünfte über die Vergabeunterlagen bis spätestens sechs Tage vor Fristablauf. Daher ist ein Auskunftsersuchen spätestens sieben Tage vor Ende der Angebotsfrist zu stellen.
Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten die die Preisermittlung beeinflussen können, so hat der Bieter den Auftraggeber vor Angebotsabgabe unverzüglich in Textform darauf hinzuweisen.
Im Falle der beabsichtigten Zuschlagserteilung muss der Bestbieter die nach ThürVgG verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nach Aufforderung innerhalb einer nach Tagen bestimmten Frist über die Vergabeplattform DTVP ("Kommunikation") vorlegen. Bei nicht fristgerechter Vorlage wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.
Bekanntmachungs-ID: CXP4YEV4D6J

© 2017 – 2026 cosinex GmbH